

## BESCHLUSS

aus der 14. Sitzung  
des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Organisationsausschusses  
am Donnerstag, 02.02.2023

---

### Öffentliche Sitzung

#### Verschiedenes

##### **Zu TOP 8.3**

Verschiedenes;  
hier: Planungsstand Hebesätze

**Vorsitzender Berns** informiert die Mitglieder des Ausschusses über den aktuellen Planungsstand der Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage, die im Verwaltungsvorstand am 30.01.23 beraten wurden. Diese sollen für die Stadt Wetzlar sowie den kreiseigenen Städten und Gemeinden gesenkt werden.

**Herr J.M. Müller** sei erstaunt über diese Mitteilung durch den Vorsitzenden. Der Kreisausschuss in seiner Gänze habe diese Woche getagt. Er selbst habe nach der Sitzung gefragt, ob zum Haushalt in irgendeiner Form diskutiert oder beschlossen wurde. Dies sei verneint wurden. Wenn der Verwaltungsvorstand etwas beschließe bzw. berate und hiernach nicht im Kreisausschuss, sei ihm völlig unklar wie eine derartige Information nun an die Mitglieder des Kreistages gelange. Daraus ergeben sich für ihn zwei Schlussfolgerungen;

- Der Verwaltungsvorstand handele ohne sein Kollegialorgan und der Kreisausschuss sei ein Kollegialorgan nach der HGO. Diese despektierliche Art und Weise sei er nicht bereit ansatzweise hinzunehmen.
- Solch eine Mitteilung müsse vom Kreisausschuss erfolgen und könne nicht vom Vorsitzenden des HFWO erfolgen. Er sei außerordentlich verstimmt, über solch eine Form der Mitteilung.